

# Gebäude und Wohnungen

Bestand an Wohnungen und Wohngebäuden  
Bauabgang von Wohnungen und Wohngebäuden  
Lange Reihen ab 1969 - 2014



## 2014

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 19. August 2015  
Artikelnummer: 5312301147004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 47 40

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Inhaltsübersicht

Erläuterungen zur Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes

Erläuterungen zum Abgang von Wohnungen und Gebäuden

### 1.1 Bestand an Wohnungen ab 1987

1.1.1 1987 - 1997

1.1.2 1998 - 2009

1.1.3 2010 - 2014

### 1.2 Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Bundesländern

1.2.1 1986 - 1997

1.2.2 1998 - 2009

1.2.3 2010 - 2014

### 1.3 Wohnfläche der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in 1000 m<sup>2</sup> nach Bundesländern

1.3.1 1986 - 1997

1.3.2 1998 - 2009

1.3.3 2010 - 2014

### 2.1 Bestand an Wohngebäuden ab 1986

2.1.1 1986 - 2002

2.1.2 2003 - 2009

2.1.3 2010 - 2014

### 2.2 Bestand an Wohngebäuden nach Bundesländern

2.2.1 1986 - 1997

2.2.2 1998 - 2009

2.2.3 2010 - 2014

### 3.1 Wohngebäude- und Wohnungsabgang 1993 - 2014 - Deutschland

### 3.2 Wohngebäude- und Wohnungsabgang 1969 - 2014 - Früheres Bundesgebiet, Neue Länder und Berlin

### 4 Gebäude- und Wohnungsabgang 1980 - 2014

### 5 Abgänge ganzer Gebäude 1980 - 2014

## Erläuterungen

### Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes

Statistische Daten über den Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen sind u.a. für wohnungspolitische Überlegungen und Planungen in der Bauwirtschaft von großer Bedeutung. Benötigt werden vor allem Angaben über Qualität, Quantität und Struktur des Gebäude- und Wohnungsbestandes in möglichst tiefer regionaler Gliederung, die nur durch umfassende Gebäude- und Wohnungszählungen zu gewinnen sind. Solche Totalzählungen sind mit hohen Kosten und großem Arbeitsaufwand verbunden und deshalb nur in größeren Zeitabständen möglich.

Um aktuelle Daten über den Wohngebäude- und Wohnungsbestand bereitstellen zu können, ist man in der Zeit zwischen zwei Totalzählungen darauf angewiesen, den Bestand fortzuschreiben. Die Basisdaten der Zählung werden dazu jährlich durch den Saldo der Zu- und Abgänge an Wohngebäuden und Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden aus Ergebnissen der Bautätigkeitsstatistik fortgeschrieben.

Die Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes wird im wesentlichen nach folgendem Schema durchgeführt:

Bestand aus der Totalzählung **erhöht** durch

- Fertigstellung neuer Gebäude
- Fertigstellung der den
- sonstige Zugänge

**vermindert** durch

- Abgänge durch Abbruch
- Abgänge durch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden
- sonstige Abgänge.

Abweichungen zu dem tatsächlichen Wohnungsbestand, die durch die Fortschreibung entstehen, können sich mit wachsender zeitlicher Entfernung vom Zählungstichtag kumulieren. Sie entstehen hauptsächlich durch nicht vollständig erfaßbare Abgänge, z. B. auf Grund von Wohnungszusammenlegungen. Durch Zusammenlegungen verringert sich zwar die Anzahl der Wohnungen, die Wohnfläche jedoch bleibt erhalten, so daß sich die durch die jährliche Fortschreibung ergebenden Abweichungen vorwiegend in der Anzahl und Größenstruktur der Wohnungen widerspiegeln.

In der vorliegenden Publikation veröffentlicht das Statistische Bundesamt

- **gesamtdeutsche Ergebnisse zum Wohnungsbestand** für die Erhebungsmerkmale Anzahl der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden, deren Struktur, Anzahl der Wohnräume und die Wohnfläche;
- **sowie erstmals auch ab 1994 gesamtdeutsche Ergebnisse zum Bestand an Wohngebäuden** für die Erhebungsmerkmale Anzahl der Wohngebäude, deren Struktur, darin befindliche Wohnungen und die Wohnfläche.

Die vorliegenden Ergebnisse der Fortschreibung basieren

- für das frühere Bundesgebiet auf der Gebäude- und Wohnungszählung am 25. Mai 1987;
- für die neuen Länder und Berlin-Ost für die Jahre bis 1993 auf der Zählung vom 31. Dezember 1981, ab 1994 auf der Gebäude- und Wohnungszählung am 30. September 1995.
- ab dem Berichtsjahr 2010 auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011.

Bei der Darstellung gesamtdeutscher Ergebnisse sind auch Bezüge zwischen Wohnungsbestand und Einwohnerzahl hergestellt worden. Seit Ende der achtziger Jahre war eine insgesamt steigende Einwohnerzahl in Deutschland bei gleichzeitig gegenläufigen Entwicklungen zwischen dem früheren Bundesgebiet (Zunahme) und den neuen Ländern und Berlin-Ost (Rückgang) feststellbar, die den Versorgungsgrad mit Wohnungen maßgeblich beeinflusst.

### Ausgewählte Begriffe

**Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen am Anteil der Wohnfläche an der Nutzfläche nach DIN 277 (in der jeweils gültigen Fassung) – Wohnzwecken dienen.

**Nichtwohngebäude** sind Gebäude, die überwiegend (mindestens zu mehr als der Hälfte der Nutzfläche) Nichtwohnzwecken dienen.

Unter einer **Wohnung** sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Wohnungen haben einen eigenen Eingang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Die Zahl der **Räume** umfasst alle Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) von mindestens 6 m<sup>2</sup> Größe sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe. Bad, Toilette, Flur und Wirtschaftsräume werden grundsätzlich nicht mitgezählt. Ein Wohnzimmer mit einer Essecke, Schlafnische oder Kochnische ist als ein Raum zu zählen. Dementsprechend bestehen Wohnungen, in denen es keine bauliche Trennung der einzelnen Wohnbereiche gibt (z. B. sogenannte „Loftwohnungen“) aus nur einem Raum.

Die Wohnfläche (zu berechnen nach der Verordnung der Wohnfläche (Wohnflächenverordnung – WoFlV) vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2346)) umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören, also die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (z. B. Dielen, Abstellräume und Bad) innerhalb der Wohnung. Die Wohnfläche eines Wohnheims umfasst die Grundflächen der Räume, die zur alleinigen und gemeinschaftlichen Nutzung durch die Bewohner bestimmt sind.

## Erläuterungen

### Gebäude

Als Gebäude gelten gemäß der Systematik der Bauwerke selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an; die Überdachung allein ist ausreichend.

Gebäude im Sinne der Systematik sind auch selbständig benutzbare unterirdische Bauwerke, die von Menschen betreten werden können und ebenfalls geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dazu zählen u.a. unterirdische Krankenhäuser, Ladenzentren und Tiefgaragen.

Keine Gebäude und damit nicht Erhebungseinheit in der Bautätigkeitsstatistik sind behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen. Unterkünfte, wie z.B. Baracken, Gartenlauben, Behelfsheime u. dgl. werden, wenn sie nur für begrenzte Dauer errichtet und/oder von geringem Wohnwert sind, ebenfalls nicht erfaßt; gleiches gilt für Wohncontainer. Dagegen werden Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser, sofern sie als Gebäude gelten und eine Mindestgröße von 50 m<sup>2</sup> Wohnfläche aufweisen, in die Erhebung einbezogen.

Als einzelnes Gebäude gilt jedes freistehende Gebäude oder bei zusammenhängender Bebauung – z.B. Doppel- und Reihenhäuser – jedes Gebäude, das durch eine vom Dach bis zum Keller reichende Brandmauer von anderen Gebäuden getrennt ist. Ist keine Brandmauer vorhanden, so gelten die zusammenhängenden Gebäudeeinheiten als einzelne Gebäude, wenn sie ein eigenes Erschließungssystem (eigener Zugang und eigenes Treppenhaus) besitzen und für sich benutzbar sind.

Bei Wohngebäuden gibt es keine Erfassungsuntergrenze. Hier werden alle Gebäude mit Wohnraum in die Erhebung einbezogen. Bei Nichtwohngebäuden – mit Ausnahme von Gebäuden mit Wohnraum – ist der Abgang von Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m<sup>3</sup> Rauminhalt nicht meldepflichtig.

### Abgang

Im Rahmen der Abgangsstatistik werden Gebäude und Gebäudeteile erfaßt, die durch ordnungsbehördliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen werden oder deren Nutzung zwischen Wohn- und Nichtwohnzwecken (mit und ohne Baumaßnahmen) geändert wird.

### Totalabgang

Ein Totalabgang liegt vor, wenn die Bausubstanz (Gebäude oder Gebäudeteil), d.h. die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen beseitigt wird.

### Abgänge durch Nutzungsänderung

In der Abgangsstatistik werden nur Nutzungsänderungen zwischen den beiden Nutzungskategorien Wohn- und Nichtwohnbau (z.B. durch Umwidmung von Wohnfläche in gewerblich genutzte Fläche und umgekehrt) erfaßt. Veränderungen der Nutzung innerhalb des Nichtwohnbaus oder innerhalb des Wohnbaus bleiben unberücksichtigt. Maßgebend für die Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes ist das Überwiegen oder Nichtüberwiegen des Anteils der Wohnfläche (§ 42 ff. der Verordnung über wohnungswirtschaftliche Berechnungen [Zweite Berechnungsverordnung - II. BV] vom 12. Oktober 1990) an der Nutzfläche nach DIN 277 vom Juni 1987.

Bei den Abgängen durch Nutzungsänderung tritt im allgemeinen kein Verlust an Bausubstanz ein. Nutzungsänderungen sind nach den Landesbauordnungen i.d.R. genehmigungsbedürftig, da sich die Baugenehmigung nur auf die ursprüngliche Nutzungsart der baulichen Anlage bezieht. Die Nutzungsänderung braucht aber nicht mit baulichen Veränderungen verbunden zu sein.

Zu melden sind lediglich Nutzungsänderungen ganzer Gebäude bzw. von Gebäudeteilen, die den Verwendungszweck des Gebäudes als Ganzes verändern. Änderungen im Zuge von Um-, Aus- und Erweiterungsbauten, die weniger ins Gewicht fallen und die Nutzungsart des Gebäudes als Ganzes unberührt lassen, werden nicht auf dem Abgangsbogen, sondern zusammen mit dem neuen Bauzustand auf dem Erhebungsbogen für Baugenehmigungen (alter/neuer Zustand) erfaßt.

Es wird darauf hingewiesen, daß jeder bekanntwerdende Abgang einzubeziehen ist, auch wenn dafür im Einzelfall keine besondere Genehmigung oder Zustimmung eines Bauamtes erforderlich ist.

Unterkünfte, behelfsmäßige Nichtwohnbauten und freistehende selbständige Konstruktionen (entsprechend der Systematik der Bauwerke) sind in der Abgangsstatistik nicht zu erfassen.

Abgänge im Sinne dieser Erhebung sind auch Nutzungsänderungen.

**1.1.1 Bestand an Wohnungen 1987 - 1997\***  
**(Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden)**

Stichtag ----- Gebiet	Wohnungen		Wohnfläche			Räume		
	Insgesamt	je 1000 Einwohner	Insgesamt	je Wohnung	je Einwohner	Insgesamt	je Wohnung	je Einwohner
	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>		Anzahl		
31. 12. 1987 Deutschland	33 147 321	426	2 698 749	81,4	34,6	142 696 835	4,3	1,8
Früheres Bundesgebiet	26 183 860	428	2 254 112	86,1	36,8	116 146 690	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	6 963 461	418	444 637	63,9	26,7	26 550 145	3,8	1,6
31. 12. 1988 Deutschland	33 377 087	426	2 722 845	81,6	34,7	143 858 140	4,3	1,8
Früheres Bundesgebiet	26 375 123	427	2 274 273	86,2	36,9	117 087 001	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 001 964	420	448 572	64,1	26,9	26 771 139	3,8	1,6
31. 12. 1989 Deutschland	33 600 808	425	2 748 549	81,8	34,7	145 071 711	4,3	1,8
Früheres Bundesgebiet	26 598 269	424	2 298 055	86,4	36,7	118 191 343	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 002 539	426	450 494	64,3	27,4	26 880 368	3,8	1,6
31. 12. 1990 Deutschland	33 856 321	425	2 774 304	81,9	34,8	146 315 112	4,3	1,8
Früheres Bundesgebiet	26 839 344	421	2 322 483	86,5	36,4	119 332 988	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 016 977	438	451 821	64,4	28,2	26 982 124	3,8	1,7
31. 12. 1991 Deutschland	34 173 581	426	2 804 905	82,1	34,9	147 741 397	4,3	1,8
Früheres Bundesgebiet	27 139 117	421	2 351 549	86,6	36,5	120 697 137	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 034 464	446	453 357	64,4	28,7	27 044 260	3,8	1,7
31. 12. 1992 Deutschland	34 547 348	427	2 839 665	82,2	35,1	149 380 442	4,3	1,8
Früheres Bundesgebiet	27 500 448	421	2 385 241	86,7	36,5	122 282 401	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 046 900	449	454 423	64,5	29,0	27 098 041	3,8	1,7
31. 12. 1993 Deutschland	34 988 753	430	2 880 378	82,3	35,4	151 300 313	4,3	1,9
Früheres Bundesgebiet	27 917 562	425	2 423 711	86,8	36,9	124 091 659	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 071 191	453	456 667	64,6	29,3	27 208 654	3,8	1,7
31. 12. 1994 Deutschland	35 370 790	434	2 952 927	83,5	36,2	154 030 827	4,4	1,9
Früheres Bundesgebiet	28 412 816	430	2 469 368	86,9	37,4	126 232 187	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	6 957 974	448	483 558	69,5	31,1	27 798 640	4,0	1,8
31. 12. 1995 Deutschland	35 954 317	439	3 005 457	83,6	36,7	156 520 740	4,4	1,9
Früheres Bundesgebiet	28 898 409	436	2 513 346	87,0	37,9	128 301 124	4,4	1,9
Neue Länder und Berlin-Ost	7 055 908	456	492 111	69,7	31,8	28 219 616	4,0	1,8
31. 12. 1996 Deutschland	36 492 323	445	3 054 302	83,7	37,2	158 818 421	4,4	1,9
Früheres Bundesgebiet	29 299 740	440	2 550 791	87,1	38,3	130 044 523	4,4	2,0
Neue Länder und Berlin-Ost	7 192 583	466	503 511	70,0	32,6	28 773 898	4,0	1,9
31. 12. 1997 Deutschland	37 050 369	452	3 106 250	83,8	37,9	161 256 212	4,4	2,0
Früheres Bundesgebiet	29 686 946	445	2 588 723	87,2	38,8	131 797 030	4,4	2,0
Neue Länder und Berlin-Ost	7 363 423	479	517 528	70,3	33,7	29 459 182	4,0	1,9

\* Ohne Wohnheime.

**1.1.2 Bestand an Wohnungen 1998 - 2009\***  
(Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden)

Stichtag ----- Gebiet	Wohnungen		Wohnfläche			Räume		
	Insgesamt	je 1000 Einwohner	Insgesamt	je Wohnung	je Einwohner	Insgesamt	je Wohnung	je Einwohner
	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>		Anzahl		
31. 12. 1998 Deutschland	37 529 144	457	3 153 846	84,0	38,4	163 466 990	4,4	2,0
Früheres Bundesgebiet	30 046 509	450	2 625 661	87,4	39,3	133 501 419	4,4	2,0
Neue Länder und Berlin-Ost	7 482 635	489	528 185	70,6	34,5	29 965 571	4,0	2,0
31. 12. 1999 Deutschland	37 984 298	462	3 201 599	84,3	39,0	165 648 026	4,4	2,0
Früheres Bundesgebiet	30 407 885	469	2 664 359	87,6	41,1	135 264 772	4,4	2,1
Neue Länder und Berlin-Ost	7 576 413	437	537 240	70,9	31,0	30 383 254	4,0	1,8
31. 12. 2000 Deutschland	38 383 645	467	3 245 487	84,6	39,5	167 636 286	4,4	2,0
Früheres Bundesgebiet	30 730 777	473	2 700 482	87,9	41,5	136 898 015	4,5	2,1
Neue Länder und Berlin-Ost	7 652 868	444	545 005	71,2	31,6	30 738 271	4,0	1,8
31. 12. 2001 Deutschland	38 681 801	469	3 280 295	84,8	39,8	169 181 697	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet	30 986 077	459	2 730 181	88,1	40,5	138 223 732	4,5	2,0
Neue Länder und Berlin-Ost	7 695 724	513	550 114	71,5	36,7	30 957 965	4,0	2,1
31. 12. 2002 Deutschland	38 924 836	472	3 310 205	85,0	40,1	170 507 512	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet	31 212 975	461	2 756 681	88,3	40,8	139 426 328	4,5	2,1
Neue Länder und Berlin-Ost	7 711 861	518	553 523	71,8	37,2	31 081 184	4,0	2,1
31. 12. 2003 Deutschland	39 141 543	474	3 339 229	85,3	40,5	171 725 052	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet	31 428 090	464	2 783 432	88,6	41,1	140 578 484	4,5	2,1
Neue Länder und Berlin-Ost	7 713 453	521	555 796	72,1	37,6	31 146 568	4,0	2,1
31. 12. 2004 Deutschland	39 362 266	477	3 368 920	85,6	40,8	172 989 964	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet	30 492 823	450	2 727 346	89,4	40,2	137 633 854	4,5	2,0
Neue Länder und Berlin-Ost	8 869 443	603	641 574	72,3	43,6	35 356 110	4,0	2,4
31. 12. 2005 Deutschland	39 551 203	480	3 394 782	85,8	41,2	174 075 880	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	30 686 029	467	2 751 327	89,7	41,9	138 675 063	4,5	2,1
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	8 865 174	530	643 455	72,6	38,4	35 400 817	4,0	2,1
31. 12. 2006 Deutschland	39 753 733	483	3 421 384	86,1	41,6	175 195 906	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	30 887 335	470	2 775 826	89,9	42,3	139 734 682	4,5	2,1
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	8 866 398	533	645 558	72,8	38,8	35 461 224	4,0	2,1
31. 12. 2007 Deutschland	39 918 192	486	3 443 790	86,3	41,9	176 113 985	4,4	2,1
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	31 056 958	473	2 796 860	90,1	42,6	140 628 343	4,5	2,1
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	8 861 234	535	646 930	73,0	39,1	35 485 642	4,0	2,1
31. 12. 2008 Deutschland	40 057 282	488	3 462 334	86,4	42,2	176 859 737	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	31 194 403	476	2 813 821	90,2	42,9	141 338 968	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	8 862 879	538	648 514	73,2	39,4	35 520 769	4,0	2,2
31. 12. 2009 Deutschland	40 183 563	491	3 479 042	86,6	42,5	177 523 489	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	31 316 708	479	2 828 998	90,3	43,2	141 966 790	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	8 866 855	541	650 044	73,3	39,7	35 556 699	4,0	2,2

\* Ohne Wohnheime.

<sup>1</sup> Gebietsänderung ab dem Berichtsjahr 2005: Berlin-West wurde den neuen Ländern zugeordnet.

**1.1.3 Bestand an Wohnungen 2010 - 2014\***  
**(Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden)**

Stichtag ----- Gebiet	Wohnungen		Wohnfläche			Räume		
	Insgesamt	je 1000 Einwohner	Insgesamt	je Wohnung	je Einwohner	Insgesamt	je Wohnung	je Einwohner
	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	m <sup>2</sup>		Anzahl		
31. 12. 2010 Deutschland	40 479 270	495	3 680 628	90,9	45,0	177 813 831	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet	31 690 294	484	2 999 953	94,7	45,9	143 172 377	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin	8 788 976	538	680 674	77,4	41,7	34 641 454	3,9	2,1
31. 12. 2011 Deutschland	40 630 302	506	3 699 480	91,1	46,1	178 563 517	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet	31 830 103	494	3 016 830	94,8	46,8	143 856 941	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin	8 800 199	554	682 651	77,6	42,9	34 706 576	3,9	2,2
31. 12. 2012 Deutschland	40 805 805	507	3 720 884	91,2	46,2	179 410 436	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet	31 987 227	495	3 035 542	94,9	47,0	144 609 440	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin	8 818 578	554	685 342	77,7	43,1	34 800 996	3,9	2,2
31. 12. 2013 Deutschland	40 995 141	508	3 743 543	91,3	46,3	180 298 583	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet	32 158 159	496	3 055 456	95,0	47,1	145 405 649	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin	8 836 982	555	688 088	77,9	43,2	34 892 934	3,9	2,2
31. 12. 2014 Deutschland	41 221 210	508	3 769 376	91,4	46,5	181 306 356	4,4	2,2
Früheres Bundesgebiet	32 355 282	497	3 077 674	95,1	47,3	146 282 459	4,5	2,2
Neue Länder und Berlin	8 865 928	556	691 702	78,0	43,4	35 023 897	4,0	2,2

\* Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011, einschließlich Wohnheime.

### 1.2.1 Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1986 - 1997\*

	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Baden-Württemberg	3 816 469	3 855 278	3 892 294	3 940 020	3 986 857	4 049 047	4 127 805	4 219 390	4 317 456	4 403 407	4 477 355	4 541 564
Bayern	4 537 056	4 586 790	4 637 657	4 694 296	4 752 471	4 819 781	4 899 028	4 987 110	5 096 351	5 200 208	5 284 510	5 361 105
Berlin	1 651 314	1 670 040	1 689 336	1 706 159	1 712 848	1 723 142	1 734 320	1 744 561	1 753 409	1 770 346	1 792 443	1 824 774
Davon:												
Berlin-Ost	588 741	603 658	618 887	631 338	633 710	638 745	640 931	642 158	640 036	647 617	662 381	685 974
Berlin-West	1 062 573	1 066 382	1 070 449	1 074 821	1 079 138	1 084 397	1 093 389	1 102 403	1 113 373	1 122 729	1 130 062	1 138 800
Brandenburg	1 059 066	1 067 362	1 077 310	1 081 889	1 085 221	1 086 655	1 092 956	1 102 873	1 084 136	1 101 429	1 131 372	1 164 548
Bremen	321 844	322 543	322 995	323 533	324 350	325 562	328 209	331 186	334 159	336 422	338 851	340 670
Hamburg	778 921	781 698	784 162	787 258	789 623	793 757	800 784	807 784	815 539	823 926	831 984	839 293
Hessen	2 332 303	2 350 146	2 367 694	2 384 641	2 404 282	2 428 330	2 456 708	2 494 474	2 534 738	2 576 470	2 608 821	2 644 783
Mecklenburg-Vorpommern	735 885	744 708	752 117	754 707	760 329	763 910	760 512	762 244	763 627	777 827	792 985	813 531
Niedersachsen	2 944 039	2 962 069	2 982 550	3 006 162	3 039 556	3 080 699	3 126 100	3 181 416	3 250 322	3 317 579	3 367 028	3 419 204
Nordrhein-Westfalen	7 147 215	7 179 935	7 215 381	7 260 228	7 308 332	7 370 337	7 442 743	7 523 321	7 620 686	7 723 290	7 814 876	7 902 290
Rheinland-Pfalz	1 501 610	1 515 611	1 529 103	1 544 551	1 560 850	1 580 028	1 600 920	1 627 190	1 660 865	1 695 062	1 721 845	1 748 958
Saarland	436 102	438 596	440 743	443 150	445 760	449 212	453 516	457 310	462 941	469 416	475 577	480 898
Sachsen	2 196 837	2 206 758	2 206 138	2 197 609	2 193 425	2 198 870	2 200 316	2 202 517	2 153 299	2 178 953	2 222 524	2 273 267
Sachsen-Anhalt	1 247 249	1 250 569	1 251 516	1 239 618	1 244 244	1 247 905	1 251 197	1 256 419	1 233 957	1 250 902	1 268 988	1 290 917
Schleswig-Holstein	1 117 986	1 124 812	1 132 095	1 139 609	1 148 125	1 157 967	1 171 246	1 185 978	1 206 386	1 229 900	1 248 831	1 269 381
Thüringen	1 082 942	1 090 406	1 095 996	1 097 378	1 100 048	1 098 379	1 100 988	1 104 980	1 082 919	1 099 180	1 114 333	1 135 186
Deutschland	32 906 838	33 147 321	33 377 087	33 600 808	33 856 321	34 173 581	34 547 348	34 988 753	35 370 790	35 954 317	36 492 323	37 050 369
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	25 996 118	26 183 860	26 375 123	26 598 269	26 839 344	27 139 117	27 500 448	27 917 562	28 412 816	28 898 409	29 299 740	29 686 946
Neue Länder und Berlin-Ost	6 910 720	6 963 461	7 001 964	7 002 539	7 016 977	7 034 464	7 046 900	7 071 191	6 957 974	7 055 908	7 192 583	7 363 423

\* Früheres Bundesgebiet : Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987.

Neue Länder und Berlin- Ost : bis 1993 Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Zählung vom 31.12.1981, ab 1994 auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995.

- Ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen.

### 1.2.2 Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 1998 - 2009\*

	1 998	1 999	2 000	2 001	2 002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Baden-Württemberg	4 601 207	4 656 326	4 706 580	4 745 476	4 779 057	4 810 432	4 844 927	4 876 519	4 909 937	4 938 862	4 962 816	4 984 387
Bayern	5 434 752	5 507 881	5 577 859	5 632 985	5 686 650	5 736 448	5 791 399	5 837 093	5 890 775	5 931 730	5 966 449	5 996 081
Berlin	1 842 017	1 854 254	1 862 766	1 869 865	1 874 313	1 876 049	1 878 538	1 881 837	1 884 276	1 887 516	1 890 837	1 894 564
Davon:												
Berlin-Ost	699 058	705 783	710 834	714 617	717 234	718 035	719 394	.	.	.	.	.
Berlin-West	1 142 959	1 148 471	1 151 932	1 155 248	1 157 079	1 158 014	1 159 144	.	.	.	.	.
Brandenburg	1 192 997	1 216 598	1 236 091	1 251 223	1 260 766	1 265 203	1 269 067	1 272 635	1 275 662	1 275 288	1 275 612	1 277 930
Bremen	342 555	344 745	346 957	348 861	350 300	350 957	351 903	352 497	352 912	353 631	354 127	354 579
Hamburg	847 324	852 919	858 993	863 574	866 646	870 183	873 645	876 366	880 019	883 044	886 531	889 941
Hessen	2 677 910	2 709 516	2 734 399	2 755 655	2 774 213	2 791 834	2 806 465	2 822 580	2 839 882	2 853 853	2 865 814	2 875 319
Mecklenburg-Vorpommern	829 129	842 741	853 588	862 089	869 315	874 476	879 132	882 951	886 081	889 170	891 452	894 070
Niedersachsen	3 465 135	3 520 315	3 566 264	3 601 919	3 634 671	3 667 785	3 699 832	3 724 595	3 749 357	3 768 824	3 783 102	3 796 522
Nordrhein-Westfalen	7 987 749	8 074 567	8 153 488	8 217 026	8 268 701	8 319 127	8 371 394	8 418 042	8 460 531	8 501 569	8 532 648	8 559 940
Rheinland-Pfalz	1 772 124	1 796 376	1 819 080	1 836 604	1 853 758	1 868 919	1 885 370	1 899 824	1 914 244	1 927 057	1 937 662	1 946 962
Saarland	485 821	490 105	494 058	496 954	499 453	502 265	504 870	507 168	509 182	510 965	512 200	513 339
Sachsen	2 305 896	2 330 943	2 350 731	2 356 561	2 354 719	2 346 408	2 341 415	2 339 067	2 336 451	2 329 380	2 327 579	2 325 444
Sachsen-Anhalt	1 306 754	1 319 986	1 331 513	1 336 265	1 334 804	1 332 470	1 325 313	1 317 420	1 314 370	1 312 601	1 310 877	1 309 260
Schleswig-Holstein	1 288 973	1 306 664	1 321 167	1 331 775	1 342 447	1 352 126	1 363 018	1 371 345	1 380 496	1 387 423	1 393 054	1 399 638
Thüringen	1 148 801	1 160 362	1 170 111	1 174 969	1 175 023	1 176 861	1 175 978	1 171 264	1 169 558	1 167 279	1 166 522	1 165 587
Deutschland	37 529 144	37 984 298	38 383 645	38 681 801	38 924 836	39 141 543	39 362 266	39 551 203	39 753 733	39 918 192	40 057 282	40 183 563
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	30 046 509	30 407 885	30 730 777	30 986 077	31 212 975	31 428 090	31 651 967	30 686 029	30 887 335	31 056 959	31 194 403	31 316 708
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	7 482 635	7 576 413	7 652 868	7 695 724	7 711 861	7 713 453	7 710 942	8 865 174	8 866 398	8 861 234	8 863 466	8 866 855

\* Früheres Bundesgebiet : Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987.

Neue Länder und Berlin- Ost : bis 1993 Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Zählung vom 31.12.1981, ab 1994 auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995.

- Ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen.

<sup>1</sup> Gebietsstandsänderung ab dem Berichtsjahr 2005: Berlin-West wurde den neuen Ländern zugeordnet.

### 1.2.3 Bestand an Wohnungen in Wohn - und Nichtwohngebäuden 2010 - 2014\*

	2010	2011	2012	2013	2014
Baden-Württemberg	5 038 362	5 062 735	5 094 769	5 123 181	5 155 747
Bayern	6 040 883	6 078 868	6 116 768	6 160 487	6 210 225
Berlin	1 867 673	1 871 782	1 876 984	1 883 161	1 891 798
Brandenburg	1 272 634	1 275 919	1 281 001	1 286 521	1 293 779
Bremen	347 127	347 623	350 437	351 409	352 680
Hamburg	904 901	907 863	911 164	917 234	923 840
Hessen	2 922 111	2 931 288	2 941 761	2 953 867	2 969 596
Mecklenburg-Vorpommern	874 205	877 786	882 514	886 286	890 527
Niedersachsen	3 802 735	3 820 559	3 840 475	3 863 171	3 888 731
Nordrhein-Westfalen	8 714 522	8 743 547	8 775 711	8 811 128	8 852 309
Rheinland-Pfalz	2 007 959	2 017 089	2 026 227	2 037 902	2 050 603
Saarland	503 267	504 576	505 762	507 598	509 176
Sachsen	2 323 347	2 324 242	2 325 863	2 328 770	2 333 896
Sachsen-Anhalt	1 289 563	1 287 516	1 287 459	1 285 208	1 285 675
Schleswig-Holstein	1 408 427	1 415 955	1 424 153	1 432 182	1 442 375
Thüringen	1 161 554	1 162 954	1 164 757	1 167 036	1 170 253
Deutschland	40 479 270	40 630 302	40 805 805	40 995 141	41 221 210
Nachrichtlich:					
Früheres Bundesgebiet	31 690 294	31 830 103	31 987 227	32 158 159	32 355 282
Neue Länder und Berlin	8 788 976	8 800 199	8 818 578	8 836 982	8 865 928

\* Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011, einschließlich Wohnheime.

### 1.3.1 Wohnfläche der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in 1 000 m<sup>2</sup> 1986 - 1997\*

	1 986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Baden-Württemberg	339 112	342 967	346 838	351 794	356 419	362 223	369 256	377 238	385 738	393 187	399 872	406 077
Bayern	406 245	411 092	416 200	421 954	427 731	434 277	441 728	449 900	460 147	469 701	477 802	485 589
Berlin	.	111 850	.	114 494	115 447	116 330	117 322	118 255	120 121	121 527	123 308	125 800
Davon:												
Berlin-Ost	.	36 976	.	38 675	39 148	39 494	39 668	39 790	40 640	41 280	42 432	44 230
Berlin-West	74 463	74 874	75 318	75 819	76 301	76 836	77 654	78 465	79 481	80 247	80 876	81 570
Brandenburg	.	70 010	.	71 296	71 627	71 718	72 184	72 957	78 251	79 813	82 438	85 361
Bremen	24 138	24 204	24 247	24 298	24 369	24 479	24 688	24 929	25 163	25 332	25 524	25 675
Hamburg	54 601	54 840	55 058	55 323	55 554	55 803	56 343	56 877	57 464	58 100	58 724	59 304
Hessen	207 152	209 006	210 865	212 730	214 800	217 262	219 959	223 458	227 062	230 722	233 557	237 019
Mecklenburg-Vorpommern	.	47 352	.	48 269	48 736	48 955	48 758	48 977	52 966	54 287	55 604	57 297
Niedersachsen	268 876	270 899	273 202	275 925	279 318	283 349	287 686	292 990	299 699	306 307	311 343	316 877
Nordrhein-Westfalen	582 848	586 246	590 063	594 916	599 834	605 843	612 647	620 189	629 156	638 331	646 691	654 899
Rheinland-Pfalz	142 036	143 532	145 038	146 791	148 536	150 547	152 727	155 363	158 730	162 065	164 736	167 618
Saarland	41 398	41 688	41 944	42 241	42 516	42 894	43 323	43 728	44 302	44 898	45 516	46 059
Sachsen	.	135 737	.	136 426	136 402	136 732	136 843	137 072	144 009	146 092	149 493	153 430
Sachsen-Anhalt	.	80 764	.	80 986	81 393	81 625	81 882	82 369	87 962	89 495	91 072	92 938
Schleswig-Holstein	94 071	94 763	95 499	96 265	97 104	98 036	99 231	100 572	102 426	104 455	106 151	108 037
Thüringen	.	73 798	.	74 842	74 886	74 832	75 089	75 502	79 730	81 144	82 472	84 272
Deutschland	2 675 144	2 698 749	2 722 845	2 748 549	2 774 304	2 804 905	2 839 665	2 880 378	2 952 927	3 005 457	3 054 302	3 106 250
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	2 234 941	2 254 112	2 274 273	2 298 055	2 322 483	2 351 549	2 385 241	2 423 711	2 469 368	2 513 346	2 550 791	2 588 723
Neue Länder und Berlin-Ost	440 203	444 637	448 572	450 494	451 821	453 357	454 423	456 667	483 558	492 111	503 511	517 528

\* Früheres Bundesgebiet : Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.5.1987.

Neue Länder und Berlin- Ost: bis 1993 Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Zählung vom 31.12.1981, ab 1994 auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995.

- Ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen.

- Durch im Folgejahr vorgenommene Korrekturen in einigen Ländern wurden Insgesamtwerte verändert, Länderergebnisse nicht, daher entsprechen die Summen der Länder nicht in jedem Fall den Insgesamtsummen.

1.3.2 Wohnfläche der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in 1 000 m<sup>2</sup> 1998 - 2009\*

	1998	1999	2000	2 001	2 002	2 003	2 004	2 005	2 006	2 007	2 008	2 009
Baden-Württemberg	412 213	418 226	423 999	428 673	432 841	436 847	441 216	445 255	449 501	453 167	456 206	458 967
Bayern	493 370	501 354	509 144	515 489	521 801	527 723	534 210	539 704	545 745	550 753	554 920	558 586
Berlin	127 239	128 345	129 182	129 954	130 529	130 892	131 317	131 765	132 142	132 581	133 036	133 506
Davon:												
Berlin-Ost	45 281	45 932	46 444	46 863	47 197	47 409	47 656	.	.	.	.	.
Berlin-West	81 958	82 413	82 738	83 091	83 332	83 484	83 661	.	.	.	.	.
Brandenburg	88 124	90 552	92 632	94 272	95 566	96 483	97 347	98 166	98 941	99 347	99 744	100 212
Bremen	25 838	26 030	26 241	26 429	26 572	26 666	26 775	26 912	26 977	27 080	27 147	27 213
Hamburg	59 927	60 409	60 948	61 393	61 739	62 113	62 495	62 804	63 231	63 575	63 955	64 330
Hessen	240 353	243 741	246 550	249 030	251 238	253 210	254 986	256 937	258 988	260 689	262 128	263 237
Mecklenburg-Vorpommern	58 640	59 899	60 915	61 769	62 504	63 060	63 636	64 086	64 472	64 821	65 094	65 380
Niedersachsen	322 084	328 230	333 783	338 203	342 339	346 598	350 821	354 039	357 299	359 789	361 628	363 351
Nordrhein-Westfalen	663 200	672 052	680 405	687 465	693 378	699 204	705 504	711 129	716 290	721 210	724 961	728 305
Rheinland-Pfalz	170 175	172 995	175 696	177 824	180 006	181 992	184 121	186 024	187 926	189 628	191 048	192 294
Saarland	46 592	47 082	47 552	47 906	48 238	48 560	48 897	49 193	49 457	49 705	49 877	50 037
Sachsen	156 138	158 399	160 313	161 238	161 635	161 588	161 826	162 166	162 466	162 455	162 698	162 853
Sachsen-Anhalt	94 421	95 726	96 934	97 573	97 864	98 093	98 035	97 842	97 935	98 034	98 092	98 133
Schleswig-Holstein	109 951	111 828	113 428	114 677	115 196	117 037	118 323	119 331	120 413	121 264	121 951	122 678
Thüringen	85 581	86 732	87 768	88 399	88 757	89 165	89 414	89 431	89 601	89 692	89 849	89 959
Deutschland	3 153 846	3 201 599	3 245 487	3 280 295	3 310 205	3 339 229	3 368 920	3 394 782	3 421 384	3 443 790	3 462 334	3 479 042
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	2 625 661	2 664 359	2 700 482	2 730 181	2 756 681	2 783 432	2 811 012	2 751 327	2 775 826	2 796 860	2 813 821	2 828 998
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	528 185	537 240	545 005	550 114	553 523	555 796	557 955	643 455	645 558	646 930	648 514	650 044

\* Früheres Bundesgebiet : Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.5.1987.

Neue Länder und Berlin- Ost: bis 1993 Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Zählung vom 31.12.1981, ab 1994 auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995.

- Ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen.

- Durch im Folgejahr vorgenommene Korrekturen in einigen Ländern wurden Insgesamtwerte verändert, Länderergebnisse nicht, daher entsprechen die Summen der Länder nicht in jedem Fall den Insgesamtsummen.

<sup>1</sup> Gebietsstandsänderung ab dem Berichtsjahr 2005: Berlin-West wurde den neuen Ländern zugeordnet.

### 1.3.3 Wohnfläche der Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden in 1 000 m² 2010 - 2014\*

	2010	2011	2012	2013	2014
Baden-Württemberg	480 647	483 766	487 536	491 017	494 924
Bayern	583 509	587 831	592 326	597 374	602 920
Berlin	135 475	135 947	136 550	137 223	138 124
Brandenburg	106 501	107 027	107 748	108 485	109 367
Bremen	27 747	27 810	28 058	28 171	28 297
Hamburg	68 129	68 454	68 818	69 450	70 044
Hessen	280 800	281 882	283 110	284 473	286 111
Mecklenburg-Vorpommern	68 969	69 331	69 802	70 209	70 648
Niedersachsen	386 288	388 528	391 014	393 721	396 684
Nordrhein-Westfalen	782 100	785 629	789 465	793 574	798 161
Rheinland-Pfalz	207 723	208 937	210 165	211 561	213 143
Saarland	52 114	52 279	52 443	52 644	52 844
Sachsen	173 040	173 380	173 809	174 373	175 151
Sachsen-Anhalt	102 357	102 400	102 548	102 586	102 790
Schleswig-Holstein	130 898	131 712	132 606	133 470	134 546
Thüringen	94 331	94 565	94 885	95 212	95 621
Deutschland	3 680 628	3 699 480	3 720 884	3 743 543	3 769 376
Nachrichtlich:					
Früheres Bundesgebiet	2 999 955	3 016 830	3 035 542	3 055 456	3 077 674
Neue Länder und Berlin	680 673	682 650	685 342	688 088	691 702

\* Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011, einschließlich Wohnheime.

2.1.1 Bestand an Wohngebäuden in den Jahren 1986 - 2002

Stichtag ..... Gebiet	Wohngebäude <sup>1</sup>											
	zusammen			davon								
				mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude/ Wohnungen	Wohn- fläche	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		
	Früheres Bundesgebiet											
31.12.1986 .....	11 963 906	2 189 364	25 505 325	7 427 877	878 778	2 500 714	432 053	5 001 428	2 035 315	878 541	13 076 020	
31.12.1987 .....	12 064 985	2 208 152	25 688 522	7 495 354	887 689	2 525 760	437 110	5 051 520	2 043 871	883 357	13 141 648	
31.12.1988 .....	12 174 851	2 227 859	25 874 387	7 575 578	898 345	2 546 865	441 533	5 093 730	2 052 408	887 986	13 205 079	
31.12.1989 .....	12 303 161	2 251 150	26 091 846	7 669 762	910 914	2 570 331	446 510	5 140 662	2 063 068	893 729	13 281 422	
31.12.1990 .....	12 423 347	2 275 066	26 326 638	7 751 704	921 970	2 593 348	451 418	5 186 696	2 078 295	901 681	13 388 238	
31.12.1991 .....	12 553 361	2 303 530	26 619 002	7 832 401	933 157	2 620 675	457 271	5 241 350	2 100 285	913 107	13 545 251	
31.12.1992 .....	12 690 750	2 336 530	26 971 589	7 912 605	944 435	2 649 782	463 575	5 299 564	2 128 363	928 524	13 759 420	
31.12.1993 .....	12 844 433	2 374 257	27 379 190	7 999 171	956 782	2 683 286	470 838	5 366 572	2 161 976	946 641	14 013 447	
31. 12. 1994 Deutschland .....	15 522 698	2 893 549	34 700 242	9 569 938	1 115 798	3 163 709	544 559	6 327 418	2 789 051	1 233 200	18 802 886	
Früheres Bundesgebiet .....	13 028 584	2 419 094	27 864 053	8 102 154	971 611	2 724 825	479 825	5 449 650	2 201 605	967 661	14 312 249	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 494 114	474 455	6 836 189	1 467 784	144 187	438 884	64 734	877 768	587 446	265 539	4 490 637	
31. 12. 1995 Deutschland .....	15 732 422	2 944 808	35 266 623	9 688 214	1 132 478	3 209 755	554 331	6 419 510	2 834 453	1 258 004	19 158 899	
Früheres Bundesgebiet .....	13 198 641	2 462 214	28 338 175	8 191 711	984 693	2 764 670	488 501	5 529 340	2 242 260	989 022	14 617 124	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 533 781	482 594	6 928 448	1 496 503	147 785	445 085	65 830	890 170	592 193	268 983	4 541 775	
31. 12. 1996 Deutschland .....	15 924 303	2 992 485	35 789 160	9 799 030	1 148 198	3 250 600	563 078	6 501 200	2 874 673	1 281 218	19 488 930	
Früheres Bundesgebiet .....	13 342 653	2 498 894	28 729 666	8 269 668	996 350	2 798 039	495 935	5 596 078	2 274 946	1 006 613	14 863 920	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 581 650	493 591	7 059 494	1 529 362	151 848	452 561	67 143	905 122	599 727	274 606	4 625 010	
31. 12. 1997 Deutschland .....	16 137 329	3 043 199	36 330 848	9 931 167	1 166 784	3 292 679	572 200	6 585 358	2 913 483	1 304 221	19 814 323	
Früheres Bundesgebiet .....	13 497 709	2 536 026	29 106 644	8 361 255	1 010 005	2 832 277	503 667	5 664 554	2 304 177	1 022 356	15 080 835	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 639 620	507 173	7 224 204	1 569 912	156 779	460 402	68 533	920 804	609 306	281 865	4 733 488	
31. 12. 1998 Deutschland .....	16 352 889	3 089 801	36 796 607	10 076 700	1 187 250	3 332 524	580 929	6 665 048	2 943 665	1 321 629	20 054 858	
Früheres Bundesgebiet .....	13 660 051	2 572 259	29 457 468	8 466 006	1 025 442	2 865 239	511 155	5 730 478	2 328 806	1 035 665	15 260 983	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 692 838	517 542	7 339 139	1 610 694	161 808	467 285	69 774	934 570	614 859	285 964	4 793 875	
31. 12. 1999 Deutschland .....	16 583 053	3 136 656	37 240 290	10 240 332	1 210 094	3 372 869	589 817	6 745 738	2 969 852	1 336 752	20 254 220	
Früheres Bundesgebiet .....	13 839 136	2 610 255	29 810 195	8 588 249	1 043 224	2 899 512	518 940	5 799 024	2 351 375	1 048 095	15 422 922	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 743 917	526 400	7 430 095	1 652 083	166 870	473 357	70 877	946 714	618 477	288 657	4 831 298	
31. 12. 2000 Deutschland .....	16 802 259	3 179 728	37 629 526	10 402 244	1 232 938	3 408 857	597 858	6 817 714	2 991 158	1 348 941	20 409 568	
Früheres Bundesgebiet .....	14 012 559	2 645 740	30 125 519	8 711 931	1 061 313	2 930 541	526 053	5 861 082	2 370 087	1 058 379	15 552 506	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 789 700	533 988	7 504 007	1 690 313	171 625	478 316	71 805	956 632	621 071	290 562	4 857 062	
31. 12. 2001 Deutschland .....	16 977 662	3 213 967	37 921 153	10 533 739	1 251 807	3 437 440	604 397	6 874 880	3 006 483	1 357 772	20 512 534	
Früheres Bundesgebiet .....	14 154 781	2 674 958	30 375 392	8 814 878	1 076 594	2 955 551	531 901	5 911 102	2 384 352	1 066 469	15 649 412	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 822 881	539 009	7 545 761	1 718 861	175 213	481 889	72 496	963 778	622 131	291 304	4 863 122	
31. 12. 2002 Deutschland .....	17 139 079	3 243 361	38 157 911	10 657 819	1 269 352	3 463 646	610 378	6 927 292	3 017 614	1 363 639	20 572 800	
Früheres Bundesgebiet .....	14 287 553	2 701 019	30 597 044	8 912 741	1 090 803	2 978 582	537 251	5 957 164	2 396 230	1 072 970	15 727 139	
Neue Länder und Berlin-Ost .....	2 851 526	542 343	7 560 867	1 745 078	178 549	485 064	73 127	970 128	621 384	290 669	4 845 661	

<sup>1</sup> Ohne Wohnheime.

## 2.1.2 Bestand an Wohngebäuden in den Jahren 2003 - 2009

Stichtag	Wohngebäude <sup>1</sup>											
	zusammen			davon								
				mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude/Wohnungen	Wohnfläche	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		
31. 12. 2003 Deutschland	17 293 678	3 271 962	38 369 965	10 779 406	1 287 450	3 487 318	615 890	6 974 636	3 026 954	1 368 628	20 615 923	
Früheres Bundesgebiet	14 417 653	2 727 400	30 808 182	9 010 638	1 105 870	2 999 665	542 255	5 999 330	2 407 350	1 079 278	15 798 214	
Neue Länder und Berlin-Ost	2 876 025	544 562	7 561 783	1 768 768	181 579	487 653	73 635	975 306	619 604	289 351	4 817 709	
31. 12. 2004 Deutschland	17 458 670	3 301 278	38 586 543	10 911 888	1 306 703	3 510 955	621 382	7 021 910	3 035 827	1 373 193	20 652 745	
Früheres Bundesgebiet	14 368 394	2 671 881	29 880 653	9 031 768	1 112 027	3 006 374	544 588	6 012 748	2 330 252	1 015 266	14 836 137	
Neue Länder und Berlin-Ost	3 090 276	629 397	8 705 890	1 880 120	194 676	504 581	76 794	1 009 162	705 575	357 928	5 816 608	
31. 12. 2005 Deutschland	17 599 942	3 326 849	38 772 437	11 025 108	1 323 337	3 531 428	626 220	7 062 856	3 043 406	1 377 292	20 684 473	
Früheres Bundesgebiet <sup>2</sup>	14 487 707	2 695 624	30 071 407	9 122 955	1 125 790	3 024 731	548 992	6 049 462	2 340 021	1 020 843	14 898 990	
Neue Länder und Berlin <sup>2</sup>	3 112 235	631 225	8 701 030	1 902 153	197 547	506 697	77 228	1 013 394	703 385	356 450	5 785 483	
31. 12. 2006 Deutschland	17 742 413	3 353 117	38 971 262	11 140 552	1 340 319	3 549 843	630 595	7 099 686	3 052 018	1 382 203	20 731 024	
Früheres Bundesgebiet <sup>2</sup>	14 608 369	2 719 835	30 269 516	9 216 848	1 139 933	3 041 356	552 988	6 082 712	2 350 165	1 026 914	14 969 956	
Neue Länder und Berlin <sup>2</sup>	3 134 044	633 282	8 701 746	1 923 704	200 386	508 487	77 607	1 016 974	701 853	355 289	5 761 068	
31. 12. 2007 Deutschland	17 859 112	3 375 171	39 132 222	11 234 208	1 354 428	3 565 829	634 407	7 131 656	3 059 076	1 386 335	20 766 359	
Früheres Bundesgebiet <sup>2</sup>	14 709 272	2 740 571	30 436 284	9 294 610	1 151 893	3 055 924	556 489	6 111 846	2 358 739	1 032 190	15 029 829	
Neue Länder und Berlin <sup>2</sup>	3 149 840	634 599	8 695 938	1 939 598	202 535	509 905	77 919	1 019 810	700 337	354 145	5 736 530	
31. 12. 2008 Deutschland	17 949 803	3 393 400	39 267 887	11 306 026	1 365 471	3 577 954	637 373	7 155 908	3 065 823	1 390 556	20 805 953	
Früheres Bundesgebiet <sup>2</sup>	14 786 360	2 757 267	30 570 794	9 353 211	1 161 106	3 066 839	559 184	6 133 678	2 366 310	1 036 976	15 083 905	
Neue Länder und Berlin <sup>2</sup>	3 163 443	636 133	8 697 093	1 952 815	204 365	511 115	78 189	1 022 230	699 513	353 580	5 722 048	
31. 12. 2009 Deutschland	18 029 257	3 409 819	39 390 468	11 369 349	1 375 251	3 588 297	639 930	7 176 594	3 071 611	1 394 638	20 844 525	
Früheres Bundesgebiet <sup>2</sup>	14 853 743	2 772 195	30 690 007	9 404 790	1 169 256	3 076 062	561 496	6 152 124	2 372 891	1 041 443	15 133 093	
Neue Länder und Berlin <sup>2</sup>	3 175 514	637 624	8 700 461	1 964 559	205 995	512 235	78 434	1 024 470	698 720	353 195	5 711 432	

<sup>1</sup> Ohne Wohnheime.

<sup>2</sup> Gebietsstandsänderung ab dem Berichtsjahr 2005: Berlin-West wurde den neuen Ländern zugeordnet.

### 2.1.3 Bestand an Wohngebäuden in den Jahren 2010 - 2013\*

Stichtag ----- Gebiet	Wohngebäude													
	zusammen			davon										
	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	mit 1 Wohnung		mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			Wohnheime		
				Gebäude/ Wohnungen	Wohn- fläche	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen	Gebäude	Wohn- fläche	Woh- nungen
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	Anzahl		
31. 12. 2010 Deutschland	18 234 580	3 557 922	39 106 700	12 079 614	1 539 831	3 041 216	581 369	6 082 432	3 094 044	1 418 431	20 542 952	19 706	18 291	401 702
Früheres Bundesgebiet	15 039 026	2 895 955	30 548 778	9 961 667	1 303 886	2 630 161	511 734	5 260 322	2 429 578	1 064 727	14 990 002	17 620	15 608	336 787
Neue Länder und Berlin	3 195 554	661 967	8 557 922	2 117 947	235 946	411 055	69 635	822 110	664 466	353 703	5 552 950	2 086	2 683	64 915
31. 12. 2011 Deutschland	18 323 246	3 576 539	39 255 020	12 150 800	1 550 855	3 051 041	583 839	6 102 082	3 101 574	1 423 436	20 596 184	19 831	18 408	405 954
Früheres Bundesgebiet	15 114 966	2 912 635	30 686 512	10 020 980	1 313 236	2 639 109	514 005	5 278 218	2 437 137	1 069 666	15 046 199	17 740	15 729	341 115
Neue Länder und Berlin	3 208 280	663 904	8 568 508	2 129 820	237 620	411 932	69 834	823 864	664 437	353 770	5 549 985	2 091	2 680	64 839
31. 12. 2012 Deutschland	18 420 645	3 597 668	39 426 622	12 229 092	1 563 013	3 060 999	586 348	6 121 998	3 110 632	1 429 779	20 665 140	19 922	18 528	410 392
Früheres Bundesgebiet	15 196 996	2 931 105	30 840 203	10 085 214	1 323 396	2 648 027	516 273	5 296 054	2 445 950	1 075 604	15 113 874	17 805	15 832	345 061
Neue Länder und Berlin	3 223 649	666 563	8 586 419	2 143 878	239 618	412 972	70 075	825 944	664 682	354 175	5 551 266	2 117	2 696	65 331
31. 12. 2013 Deutschland	18 521 263	3 620 039	39 612 188	12 308 985	1 575 439	3 071 623	589 028	6 143 246	3 120 696	1 436 835	20 743 263	19 959	18 736	416 694
Früheres Bundesgebiet	15 282 564	2 950 786	31 008 227	10 151 251	1 333 836	2 657 692	518 728	5 315 384	2 455 798	1 082 206	15 190 964	17 823	16 015	350 628
Neue Länder und Berlin	3 238 699	669 253	8 603 961	2 157 734	241 603	413 931	70 299	827 862	664 898	354 629	5 552 299	2 136	2 721	66 066
31. 12. 2014 Deutschland	18 628 038	3 645 537	39 834 033	12 391 007	1 588 325	3 083 197	591 907	6 166 394	3 133 678	1 446 271	20 850 325	20 156	19 034	426 307
Früheres Bundesgebiet	15 372 428	2 972 729	31 201 868	10 218 468	1 344 583	2 668 232	521 364	5 336 464	2 467 739	1 090 507	15 288 009	17 989	16 275	358 927
Neue Länder und Berlin	3 255 610	672 808	8 632 165	2 172 539	243 742	414 965	70 543	829 930	665 939	355 764	5 562 316	2 167	2 759	67 380

\* Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011.

## 2.2.1 Bestand an Wohngebäuden 1986 - 1997\*

	1986	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997
Baden Württemberg	1 832 309	1 850 821	1 870 059	1 894 213	1 914 111	1 936 625	1 961 422	1 988 377	2 017 436	2 041 819	2 064 041	2 087 270
Bayern	2 226 812	2 251 873	2 279 057	2 309 497	2 338 156	2 367 852	2 399 005	2 432 232	2 474 397	2 511 992	2 545 008	2 578 432
Berlin	.	.	.	.	.	.	.	.	272 724	276 583	280 319	285 418
Davon:												
Berlin-Ost	.	.	.	.	.	.	.	.	93 205	95 270	98 136	102 148
Berlin-West	170 058	171 386	172 717	174 176	175 211	175 994	177 051	177 847	179 519	181 313	182 183	183 270
Brandenburg	.	.	.	.	.	.	.	.	469 610	477 330	489 676	504 475
Bremen	120 772	121 134	121 393	121 656	121 978	122 532	123 265	124 032	124 790	125 302	125 843	126 431
Hamburg	206 286	207 229	208 309	209 537	210 740	212 158	214 110	215 705	216 899	218 380	219 716	221 167
Hessen	1 107 954	1 116 524	1 125 034	1 133 497	1 142 053	1 151 369	1 160 322	1 171 610	1 183 256	1 195 054	1 204 190	1 216 420
Mecklenburg-Vorpommern	.	.	.	.	.	.	.	.	291 624	299 124	305 905	314 171
Niedersachsen	1 587 310	1 599 550	1 613 443	1 629 694	1 647 475	1 667 390	1 688 345	1 714 155	1 746 580	1 777 600	1 801 040	1 827 480
Nordrhein-Westfalen	2 975 029	2 994 477	3 017 927	3 047 160	3 074 135	3 103 280	3 133 319	3 166 458	3 205 299	3 242 050	3 275 190	3 308 904
Rheinland-Pfalz	891 812	899 970	908 414	918 500	927 777	937 646	947 529	958 841	973 352	986 747	996 927	1 008 526
Saarland	261 339	262 896	264 259	265 897	267 215	268 965	270 848	272 577	274 964	277 111	279 395	281 459
Sachsen	.	.	.	.	.	.	.	.	685 587	693 921	706 108	719 966
Sachsen- Anhalt	.	.	.	.	.	.	.	.	496 533	503 953	511 746	520 645
Schleswig-Holstein	584 225	589 125	594 239	599 334	604 496	609 550	615 534	622 599	632 092	641 273	649 120	658 350
Thüringen	.	.	.	.	.	.	.	.	457 555	464 183	470 079	478 215
Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	15 522 698	15 732 422	15 924 303	16 137 329
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	11 963 906	12 064 985	12 174 851	12 303 161	12 423 347	12 553 361	12 690 750	12 844 433	13 028 584	13 198 641	13 342 653	13 497 709
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	.	.	.	.	.	.	2 494 114	2 533 781	2 581 650	2 639 620

\* Früheres Bundesgebiet : Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987.

Neue Länder und Berlin-Ost :Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995.

- Ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen.

## 2.2.2 Bestand an Wohngebäuden 1998 - 2009\*

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Baden Württemberg	2 112 625	2 138 836	2 164 979	2 185 767	2 204 407	2 222 789	2 243 204	2 261 583	2 281 133	2 296 948	2 309 029	2 319 984
Bayern	2 613 907	2 651 060	2 687 868	2 717 690	2 747 815	2 776 656	2 807 783	2 833 684	2 860 433	2 883 439	2 901 910	2 917 505
Berlin	289 067	292 940	295 912	298 589	301 005	302 869	305 230	307 377	309 630	311 896	313 710	315 205
Davon:												
Berlin-Ost	104 946	107 856	110 103	111 726	113 293	114 564	116 234	.	.	.	.	.
Berlin-West	184 121	185 084	185 809	186 863	187 712	188 305	188 996	.	.	.	.	.
Brandenburg	520 720	536 403	550 164	561 281	571 023	579 634	587 885	595 522	603 187	608 293	612 842	616 838
Bremen	127 016	127 841	128 655	129 550	130 313	130 921	131 549	132 345	132 923	133 507	133 843	134 125
Hamburg	222 828	224 227	226 061	227 297	228 618	229 988	231 360	232 581	234 329	235 623	237 101	238 266
Hessen	1 227 957	1 241 216	1 252 809	1 262 859	1 271 906	1 279 369	1 287 052	1 295 266	1 304 494	1 311 846	1 317 582	1 321 779
Mecklenburg-Vorpommern	322 117	330 191	336 710	342 399	347 512	352 095	356 961	360 880	364 374	366 955	368 941	371 420
Niedersachsen	1 854 894	1 886 638	1 917 375	1 942 150	1 965 356	1 989 459	2 013 525	2 031 341	2 049 592	2 062 511	2 071 837	2 080 750
Nordrhein-Westfalen	3 345 162	3 386 554	3 427 129	3 461 551	3 491 464	3 521 850	3 555 232	3 584 746	3 611 488	3 636 275	3 654 194	3 669 899
Rheinland-Pfalz	1 019 676	1 032 633	1 045 648	1 055 772	1 066 173	1 075 947	1 086 740	1 096 534	1 106 501	1 115 298	1 122 172	1 128 173
Saarland	283 552	285 619	287 671	289 250	290 795	292 304	293 908	295 269	296 510	297 767	298 568	299 259
Sachsen	731 553	742 276	752 373	758 572	763 377	766 841	771 300	775 526	779 325	781 914	784 500	786 447
Sachsen-Anhalt	528 834	536 396	543 854	548 542	552 553	556 103	559 346	561 363	563 818	565 469	566 761	567 771
Schleswig-Holstein	668 313	679 428	688 555	696 032	702 994	710 065	718 041	724 358	730 966	736 058	740 124	744 003
Thüringen	484 668	490 795	496 496	500 361	503 768	506 788	509 554	511 567	513 710	515 313	516 689	517 833
Deutschland	16 352 889	16 583 053	16 802 259	16 977 662	17 139 079	17 293 678	17 458 670	17 599 942	17 742 413	17 859 112	17 949 803	18 029 257
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet <sup>1</sup>	13 660 051	13 839 136	14 012 559	14 154 781	14 287 553	14 417 653	14 368 394	14 487 707	14 608 369	14 709 272	14 786 360	14 853 743
Neue Länder und Berlin <sup>1</sup>	2 692 838	2 743 917	2 789 700	2 822 881	2 851 526	2 876 025	3 090 276	3 112 235	3 134 044	3 149 840	3 163 443	3 175 514

\* Früheres Bundesgebiet : Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 25.05.1987.

Neue Länder und Berlin-Ost : Fortschreibungsergebnisse auf der Basis der Gebäude- und Wohnungszählung vom 30.09.1995.

- Ohne Wohnheime und Wohnungen in Wohnheimen.

<sup>1</sup> Gebietsstandsänderung ab dem Berichtsjahr 2005: Berlin-West wurde den neuen Ländern zugeordnet.

### 2.2.3 Bestand an Wohngebäuden 2010 - 2014\*

	2010	2011	2012	2013	2014
Baden-Württemberg	2 316 468	2 329 369	2 343 806	2 357 534	2 372 130
Bayern	2 889 919	2 908 526	2 927 891	2 948 790	2 970 878
Berlin	310 628	312 090	314 142	316 047	318 204
Brandenburg	628 998	633 023	638 103	642 947	648 481
Bremen	135 833	136 114	136 972	137 368	137 784
Hamburg	240 650	241 749	242 934	244 763	246 090
Hessen	1 350 622	1 354 839	1 359 488	1 364 391	1 370 209
Mecklenburg-Vorpommern	375 614	377 979	380 606	383 081	385 396
Niedersachsen	2 140 379	2 152 080	2 164 783	2 178 181	2 192 538
Nordrhein-Westfalen	3 751 143	3 767 314	3 784 725	3 803 067	3 820 741
Rheinland-Pfalz	1 139 014	1 144 776	1 150 468	1 156 502	1 163 198
Saarland	298 613	299 320	300 178	301 330	302 192
Sachsen	799 609	802 078	804 728	807 852	811 467
Sachsen-Anhalt	564 590	565 712	567 023	568 101	569 530
Schleswig-Holstein	776 385	780 879	785 751	790 638	796 668
Thüringen	516 115	517 398	519 047	520 671	522 532
Deutschland	18 234 580	18 323 246	18 420 645	18 521 263	18 628 038
Nachrichtlich:					
Früheres Bundesgebiet	15 039 026	15 114 966	15 196 996	15 282 564	15 372 428
Neue Länder und Berlin	3 195 554	3 208 280	3 223 649	3 238 699	3 255 610

\* Fortschreibung basierend auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011, einschließlich Wohnheime.

### 3.1 Wohngebäude- und Wohnungsabgang Deutschland

Jahr	Abgang ganzer Wohngebäude	Abgänge von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt (einschl. Gebäudeteile)
	Anzahl	
	<b>Deutschland</b>	
1993	9 270	21 877
1994	9 185	22 352
1995	8 844	21 933
1996	8 390	22 043
1997	8 734	22 796
1998	8 632	25 085
1999	8 263	24 849
2000	8 185	24 964
2001	8 289	32 265
2002	9 416	50 190
2003	9 758	56 265
2004	10 663	60 046
2005	9 747	57 707
2006	9 166	51 230
2007	8 161	48 197
2007	8 161	48 197
2008	7 315	39 019
2009	7 193	35 932
2010	6 313	27 490
2011	6 714	28 450
2012	6 727	28 003
2013	7 447	29 539
2014	6 421	23 602

Quelle: Fachserie 5, Reihe 1

### 3.2 Wohngebäude- und Wohnungsabgang

Jahr	Abgang ganzer Wohngebäude	Abgänge von Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt (einschl. Gebäudeteile)	
		Anzahl	
<b>Früheres Bundesgebiet (ab dem Berichtsjahr 2005 ohne Berlin-West)</b>			
1969	11 550		27 623
1970	11 172		26 838
1971	13 246		32 460
1972	13 311		33 640
1973	12 513		32 909
1974	11 308		30 472
1975	10 509		28 065
1976	9 822		27 125
1977	9 669		25 639
1978	10 249		29 497
1979	9 600		26 448
1980	9 341		24 589
1981	9 395		25 445
1982	7 791		20 206
1983	7 876		19 963
1984	7 109		17 571
1985	6 128		15 038
1986	6 294		15 130
1987	6 240		15 316
1988	6 679		15 789
1989	6 329		14 785
1990	5 998		14 130
1991	6 494		14 663
1992	6 954		15 294
1993	7 481		15 953
1994	7 217		15 368
1995	6 748		15 029
1996	6 070		14 120
1997	6 437		14 950
1998	6 178		14 955
1999	5 920		14 540
2000	6 021		14 979
2001	5 698		15 132
2002	5 810		16 256
2003	5 193		14 607
2004	6 068		16 812
2005	5 451		16 018
2006	5 703		17 337
2007	4 989		14 753
2008	4 861		14 631
2009	4 685		14 366
2010	4 429		12 828
2011	4 996		14 444
2012	5 112		16 633
2013	5 675		17 050
2014	5 151		15 342
<b>Neue Länder und Berlin (bis Berichtsjahr 2004: Neue Länder und Berlin-Ost)</b>			
1993	1 789		5 924
1994	1 968		6 984
1995	2 096		6 904
1996	2 320		7 923
1997	2 297		7 846
1998	2 454		10 130
1999	2 343		10 309
2000	2 164		9 985
2001	2 591		17 133
2002	3 606		33 934
2003	4 565		41 658
2004	4 595		43 234
2005	4 296		41 689
2006	3 463		33 893
2007	3 172		33 444
2008	2 454		24 388
2009	2 508		21 566
2010	1 884		14 662
2011	1 718		14 006
2012	1 615		11 370
2013	1 772		12 489
2014	1 270		8 260

Quelle: Fachserie 5, Reihe 1

#### 4 Gebäude - und Wohnungsabgang

Jahr	Wohngebäude				Nichtwohngebäude				Wohnungen insgesamt <sup>1</sup>
	Gebäude	Nutz - fläche	Wohn - fläche	Wohnungen	Gebäude	Nutz - fläche	Wohn - fläche	Wohnungen	
	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>		Anzahl	Anzahl	1000 m <sup>2</sup>		Anzahl	
<b>Früheres Bundesgebiet (ab Berichtsjahr 2005 ohne Berlin-West)</b>									
1980	9 341	254	1 509	20 767	9 121	4 032	215	2 569	24 589
1981	9 395	264	1 554	21 483	10 162	4 426	250	2 996	25 445
1982	7 791	214	1 245	16 656	9 659	4 401	217	2 571	20 206
1983	7 876	205	1 251	16 635	9 062	4 712	186	2 256	19 963
1984	7 109	202	1 112	14 701	8 540	4 400	190	2 263	17 571
1985	6 128	173	972	12 436	8 266	4 206	184	2 160	15 038
1986	6 294	181	961	12 421	7 973	4 057	175	2 137	15 130
1987	6 240	175	1 000	12 615	8 300	3 898	169	1 888	15 316
1988	6 679	191	1 032	12 875	9 295	4 790	184	2 148	15 789
1989	6 329	207	986	11 945	9 161	4 644	191	2 196	14 785
1990	5 998	199	926	11 160	11 052	4 772	214	2 439	14 130
1991	6 494	277	1 121	11 834	11 793	5 196	207	2 367	14 663
1992	6 954	237	1 037	12 015	12 003	5 126	244	2 753	15 294
1993	7 481	266	1 097	12 895	12 363	5 483	241	2 655	15 953
1994	7 217	258	1 076	12 314	12 106	5 246	230	2 644	15 368
1995	6 748	242	1 028	12 012	11 830	5 397	231	2 601	15 029
1996	6 070	216	936	11 276	10 511	4 899	209	2 319	14 120
1997	6 437	258	1 021	12 138	10 456	5 266	199	2 240	14 950
1998	6 178	275	1 026	12 316	10 245	5 879	197	2 079	14 955
1999	5 920	247	962	12 060	9 321	5 463	182	1 904	14 540
2000	6 021	250	1 050	12 492	8 621	5 236	175	1 937	14 979
2001	5 698	237	1 011	12 565	8 523	5 857	191	2 023	15 132
2002	5 810	265	1 076	13 851	8 146	5 656	166	1 758	16 256
2003	5 193	246	1 000	12 353	7 454	5 108	161	1 688	14 607
2004	6 068	297	1 141	14 310	8 343	5 497	169	1 733	16 812
2005	5 451	295	1 061	13 516	8 136	5 378	187	1 969	16 018
2006	5 703	292	1 189	14 596	7 679	5 346	185	2 015	17 337
2007	4 989	272	1 055	12 391	7 439	5 748	168	1 823	14 753
2008	4 861	264	1 030	12 229	6 402	5 224	163	1 789	14 631
2009	4 685	266	1 026	12 338	5 834	4 342	150	1 446	14 366
2010	4 429	224	896	10 713	5 899	4 339	143	1 651	12 828
2011	4 996	265	1 062	12 131	5 975	4 781	159	1 735	14 444
2012	5 112	297	1 082	14 291	5 851	4 671	153	1 647	16 633
2013	5 675	309	1 124	14 411	6 468	4 889	189	2 004	17 050
2014	5 151	289	1 032	12 599	6 335	4 389	185	1 987	15 342
<b>Neue Länder und Berlin (bis Berichtsjahr 2004: Neue Länder und Berlin-Ost)</b>									
1993	1 789	105	378	4 909	5 799	4 030	48	691	5 924
1994	1 968	110	442	5 794	8 071	5 147	69	965	6 984
1995	2 096	106	422	5 797	9 199	6 541	59	810	6 904
1996	2 320	115	491	6 853	8 957	5 117	53	708	7 923
1997	2 297	127	459	6 609	9 890	5 607	64	866	7 846
1998	2 454	140	561	8 842	11 076	6 047	62	850	10 130
1999	2 343	127	586	8 917	10 011	5 710	68	934	10 309
2000	2 164	134	583	8 817	8 590	4 570	58	798	9 985
2001	2 591	203	989	15 818	7 444	4 036	61	920	17 133
2002	3 606	288	1 911	32 582	6 940	3 636	55	764	33 934
2003	4 565	358	2 324	38 599	6 450	3 764	62	804	41 658
2004	4 595	305	2 458	41 465	6 306	3 590	52	640	43 234
2005	4 296	263	2 360	39 881	4 754	2 982	48	660	41 689
2006	3 463	278	1 919	32 402	3 760	2 426	35	409	33 893
2007	3 172	225	1 902	32 148	3 518	2 218	30	430	33 444
2008	2 454	221	1 402	23 365	3 577	2 138	34	423	24 388
2009	2 508	183	1 247	20 574	3 416	2 085	31	327	21 566
2010	1 884	104	845	13 851	3 086	1 975	29	372	14 662
2011	1 718	107	828	13 381	3 164	2 009	26	263	14 006
2012	1 615	86	648	10 918	2 761	1 835	23	300	11 370
2013	1 772	80	728	11 929	2 498	1 687	24	293	12 489
2014	1 270	71	483	7 706	2 638	1 507	30	378	8 260
<b>Deutschland</b>									
1993	9 270	371	1 475	17 804	18 162	9 513	289	3 346	21 877
1994	9 185	368	1 518	18 108	20 177	10 393	299	3 609	22 352
1995	8 844	348	1 450	17 809	21 029	11 938	290	3 411	21 933
1996	8 390	331	1 427	18 129	19 468	10 016	262	3 027	22 043
1997	8 734	385	1 480	18 747	20 346	10 873	263	3 106	22 796
1998	8 632	415	1 587	21 158	21 321	11 926	259	2 929	25 085
1999	8 263	374	1 548	20 977	19 332	11 173	249	2 838	24 849
2000	8 185	384	1 633	21 309	17 211	9 806	233	2 735	24 964
2001	8 289	440	2 000	28 383	15 967	9 893	252	2 943	32 265
2002	9 416	553	2 987	46 433	15 086	9 292	221	2 522	50 190
2003	9 758	604	3 324	50 952	13 904	8 872	223	2 492	56 265
2004	10 663	602	3 599	55 775	14 649	9 087	221	2 373	60 046
2005	9 747	558	3 421	53 397	12 890	8 360	235	2 629	57 707
2006	9 166	570	3 108	46 998	11 439	7 772	220	2 424	51 230
2007	8 161	497	2 957	44 539	10 957	7 966	198	2 253	48 197
2008	8 161	497	2 957	44 539	10 957	7 966	198	2 253	48 197
2009	7 315	484	2 432	35 594	9 979	7 362	197	2 212	39 019
2010	7 193	449	2 273	32 912	9 250	6 426	181	1 773	35 932
2011	6 313	328	1 741	24 564	8 985	6 314	171	2 023	27 490
2012	6 714	372	1 889	25 512	9 139	6 791	185	1 998	28 450
2013	6 727	383	1 730	25 209	8 612	6 506	176	1 947	28 003
2014	7 447	389	1 852	26 340	8 966	6 577	214	2 297	29 539
2014	6 421	360	1 515	20 305	8 973	5 896	214	2 365	23 602

<sup>1</sup> Einschl. Wohnungen in Gebäudeteilen.  
Quelle: Fachserie 5, Reihe 1

## 5 Abgänge ganzer Gebäude

Jahr	Abgang ganzer Wohngebäude	darunter	
		Wohngebäude mit 1 und 2 Wohnungen	Wohngebäude mit 3 Wohnungen und mehr (einschl. Wohnheime)
	Anzahl		
<b>Früheres Bundesgebiet (ab dem Berichtsjahr 2005 ohne Berlin-West)</b>			
1980	9 341	7 299	1 936
1981	9 395	7 233	2 062
1982	7 791	6 160	1 562
1983	7 876	6 254	1 545
1984	7 109	5 689	1 351
1985	6 128	4 962	1 099
1986	6 294	5 194	1 019
1987	6 240	5 074	1 085
1988	6 679	5 551	1 058
1989	6 329	5 296	981
1990	5 998	5 052	891
1991	6 494	5 500	921
1992	6 954	6 025	874
1993	7 481	6 475	943
1994	7 217	6 294	850
1995	6 748	5 818	868
1996	6 070	5 203	821
1997	6 437	5 489	882
1998	6 178	5 199	907
1999	5 920	4 987	866
2000	6 021	4 975	983
2001	5 698	4 726	892
2002	5 810	4 651	1 093
2003	5 193	4 148	989
2004	6 068	4 855	1 130
2005	5 451	4 377	1 002
2006	5 703	4 503	1 105
2007	4 989	3 940	1 049
2008	4 861	3 810	1 051
2009	4 685	3 669	1 016
2010	4 429	3 560	869
2011	4 996	3 981	1 015
2012	5 112	4 052	1 060
2013	5 675	4 441	1 234
2014	5 151	4 140	1 011
<b>Neue Länder und Berlin (bis Berichtsjahr 2004: Neue Länder und Berlin-Ost)</b>			
1993	1 789	1 190	571
1994	1 968	1 219	705
1995	2 096	1 333	728
1996	2 320	1 435	850
1997	2 297	1 520	745
1998	2 454	1 627	796
1999	2 343	1 493	834
2000	2 164	1 410	736
2001	2 591	1 339	1 235
2002	3 606	1 122	2 457
2003	4 565	1 414	3 131
2004	4 595	1 275	3 292
2005	4 296	952	3 325
2006	3 463	795	2 658
2007	3 172	704	2 468
2008	2 454	668	1 786
2009	2 508	804	1 704
2010	1 884	688	1 196
2011	1 718	737	981
2012	1 615	746	869
2013	1 772	744	1 028
2014	1 270	722	548
<b>Deutschland</b>			
1993	9 270	7 665	1 514
1994	9 185	7 513	1 555
1995	8 844	7 151	1 596
1996	8 390	6 638	1 671
1997	8 734	7 009	1 627
1998	8 632	6 826	1 703
1999	8 263	6 480	1 700
2000	8 185	6 385	1 719
2001	8 289	6 065	2 127
2002	9 416	5 773	3 550
2003	9 758	5 562	4 120
2004	10 663	6 130	4 422
2005	9 747	5 329	4 327
2006	9 166	5 298	3 763
2007	8 161	4 644	3 517
2008	7 315	4 478	2 837
2009	7 193	4 473	2 720
2010	6 313	4 248	2 065
2011	6 714	4 718	1 996
2012	6 727	4 798	1 929
2013	7 447	5 185	2 262
2014	6 421	4 862	1 559

Quelle: Fachserie 5, Reihe 1